

28490

Die Heinzelmännchen

Ein Märchen von A. Kopisch

für eine Singstimme, mit Begleitung des

Pianoforte

componirt von

C. LOEWY & S.

Op. 83.

Pr. 23 Rth.

*Eintragung ins Verzeichniss
Eigenthum des Verfassers.*

Berlin bei Ed. Behr & G. Beck.



Jäger-Strasse Nr. 42.

674.

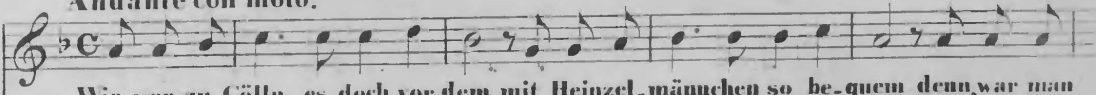
I. wyd. 1842


Die Heinzelmännchen.

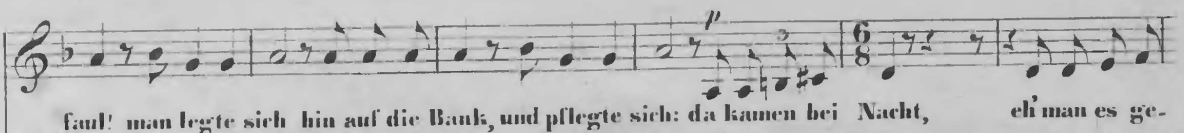
C. Loewe, Op. 83.


Mus 28490

Andante con moto.

Gesang. 

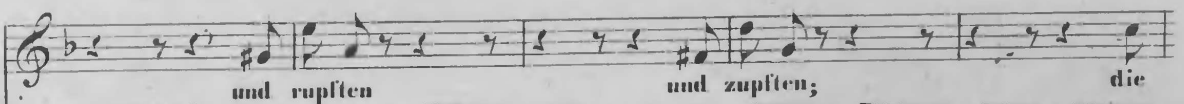
Piano. 

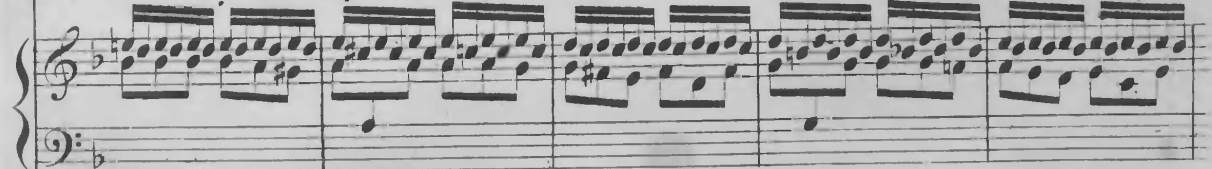
















rit. 5

.....und eh ein Faulpelz noch erwacht,..... war all sein Tagewerk..... bereits gemacht!

cres. *ga.* *loco.* *ga.* *Ped.* *dim.*

loco. *p* *sf*

Die Zimmerleute streckten sich hin auf die Bank und reckten sich, Indessen

kam die Geisterschar und sah was da zu züchern war

cres.

Nahm Meissel und Beil und Säge in Eil, nahm Meissel und

crescendo. *sinistra.* *cres.* *sfp*

destra.

Beil, und Säge in Eil, sie sägten und sta

sfp *sfp* *f* *staccato.*

chen, und hieben und bra - - - chen, sie sägten und sta

chen und hieben und bra - - - chen, sie sägten, sie

stachen, sie hieben, und brachen, be-rappten und

sf *dim.*

kapp-ten, be-rapp-ten und kappten, visirten wie

sf *dim.* *cres.*

Fal-ken, und setzten die Bal-ken, eh sichs der Zimmermann ver-

cres. assai. *fp* *cres. assai.* *p*

Ped.

sah, klapp stand das ganze Haus schon fer-tig da!

sf *mf* *dim.* *p* *f*

Ped. 0 Ped.

6

First system of piano introduction. Treble clef, bass clef, key signature of two flats (B-flat, E-flat). The music features a complex texture with many sixteenth notes and chords. A 'Ped.' (pedal) marking is present in the bass line. The system ends with a 'dim.' (diminuendo) marking.

Second system of piano introduction. Treble clef, bass clef, key signature of two flats. The music continues with similar rhythmic patterns. A 'p' (piano) marking is in the bass line, and an 'sf' (sforzando) marking is at the end of the system.

Beim Bäckermeister war nicht Noth, die Heiuzelmäunchen backten Brod, die faulen Bursche legten sich, die

Vocal line and piano accompaniment for the first line of lyrics. The vocal line is in treble clef with a key signature of two flats. The piano accompaniment is in bass clef with a key signature of two flats. The lyrics are: "Beim Bäckermeister war nicht Noth, die Heiuzelmäunchen backten Brod, die faulen Bursche legten sich, die".

Heiuzelmäunchen regten sich und ächz - ten da - her mit den Sä - ken so schwer, und

Vocal line and piano accompaniment for the second line of lyrics. The vocal line is in treble clef with a key signature of two flats. The piano accompaniment is in bass clef with a key signature of two flats. The lyrics are: "Heiuzelmäunchen regten sich und ächz - ten da - her mit den Sä - ken so schwer, und".

ächz - ten da - her mit den Sä - ken so schwer! und kue - teten tüch - tig und wo - genes

Vocal line and piano accompaniment for the third line of lyrics. The vocal line is in treble clef with a key signature of two flats. The piano accompaniment is in bass clef with a key signature of two flats. The lyrics are: "ächz - ten da - her mit den Sä - ken so schwer! und kue - teten tüch - tig und wo - genes".

rich - tig und kne - te - ten tüch - tig und wo - gen es rich - tig und ho - ben, und

scho - ben, und feg - ten, und backten, und klopfen

sfp staccato.

und hackten die Bursche schnarchten noch im Chor darüchte schon das Brod das

cres.

sfp *sfp* *sfp* *p* *cres.*

Brod, das neu - e, vor

f *f* *f* *sa~~~~*

Ped. 0 Ped. 0 Ped.

loco.

p *sf*

Beim Fleischer ging es just so zu: Ge- sell und Bursche lag in Ruh. In - des - sen kamen die

p

Männlein her und hackten das Schwein die Kreuz und Quer. Das ging so geschwind, wie die

cres.

Mühl' im Wind: die klappten mit Beilen, die schnitzten an Speilen, die

sf *sf* *sf* *sf* *p*

spül - ten, die wühl - ten, und mengten und mischten und stopften und wischten, und

mengten und mischten und stopften und wischten, und that der Gesell die Au - gen auf:

Wapp' hing die Wurst da schon im Ausver - kauf!

mezzo.

Beim Schenken war es so; es trank der Küfer bis er niedersank, am hohlen Fasse schlief er ein. Die

mezzo.

dolce.

Männlein sorgten um den Wein, und schwe . . . fel . ten

P

Ped.

fein alle Fäs . . . ser ein. Und roll . . . ten und ho . . . ben mit

P

0 Ped.

Win . den und Klo . ben, und schwenkten und senk . ten und gos . sen und

P

0

pansch - ten, und gossen und panschten und meugten und manschten, und gossen und panschten und

mengten und manschten. Und eh der Küfer noch er - wacht: war schon der

Wein geschönt und fein gemacht.

Ein Schneider hatte grosslein, der Staatsrock sollte fertig sein; warf hin das Zeug und legte sich hin

rit. auf das Ohr und pflegte sich. *p* Da schlüpfen sie frisch in den Schneidertisch und

rit. *a Tempo.*

schnitten, und rückten, und nähten, und stickten, und fassten, und passten, und

strichen, und kuckten, und fassten und passten und strichen und kuckten und fassten und passten und

zupften und rückten und eh mein Schneiderlein erwacht war Bürgermeisters Rock

loco.

bereits ge-macht. Neugierig war des SchneidersWeib, und

loco.

macht sich die - sen Zeit - vertreib: streut Erbsen hin die andre Nacht,

pp

Die Hei-nzel-mä-nchen kom-men sacht, Eins fäh-ret nun aus,

pp *sf*

schlägt hin im Haus die glei - ten von Stufen, die

fp *sf* *sf* *p*



plum - pen in Kufen, die fallen mit Schallen, die lärmen und

p *cres.*

f *dim.* *p* *cres.*

schreien, die lär - men und schrei - en ver - ma - le - dei - en. Sie

f *sf* *p*

ff *ff*

springthinum - ter auf denSchall mit Licht, husch, husch, husch, husch, husch,

p *loco.* *p stacc.*

verschwinden all. O weh nunsind sie alle fort und

p *pp* *pp*

keines ist mehr hier am Ort! Man kann nicht mehr wie sonst ruhn, man muss nun al-les

Ped. $\frac{2}{4}$ $\frac{2}{4}$ 0

selber thun! ein Jeder muss fein selbst fleissig nun sein, muss rennen und

traben, muss kratzen und schaden und schniegeln und biegheln, und klopfen und hacken, und

eres. f p rit. f a tempo. dim.

eres. f p rit. f a tempo.

kochen und backen. Ach, dass es noch wie damals wär, doch kömmt die schöne Zeit nicht mehr!

rit. p espressivo.

rit. p p f

Ped. $\frac{2}{4}$ $\frac{2}{4}$ 0

B. et B. 614.

28490